MeiFlow

Scannen Sie den QR-Code, um \equiv detailliertere PDF-Anweisungen zu erhalten

Kompakter witterungsgeführter Regler

MWR3

DE



Der MWR3 ist ein kompakter, witterungsgeführter Heizungsregler, der in das Stellmotorengehäuse eingebaut ist. Der Regler kann auch in Systemen ohne Außenfühler verwendet werden, wobei die Verwendung einer Raumeinheit obligatorisch ist.

Warnungen

Überprüfen Sie den Regler und seine Verpackung sorgfältig. Wenn Sie sichtbare Beschädigungen am Regler feststellen, verwenden Sie ihn nicht. Die Installation eines beschädigten Produkts kann lebensgefährlich sein.

Beachten Sie beim Einstellen des Reglers auf die richtige Öffnungsrichtung des Ventils. Die falsche Drehrichtung kann zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen im System und folglich zu Schäden am System führen.

Beim Einstellen des Reglers sicherstellen, dass Sie die minimale und maximale Soll-Temperatur korrekt eingestellt ist. Falsch gewählte Grenzwerte für die Einstellung der Soll-Temperatur führen zu einer falschen System-Temperatur und folglich zu einem unerwünschten Betrieb, welcher zu Schäden beim System und des Benutzers führen kann.

Der Festwertregler ist zur Ansteuerung eines Mischers bestimmt Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Der Regler darf nur installiert und betrieben werden in: - Trockener, nicht explosionsgefährdeter Umgebung.

- Geschlossenen Räumen.
- Räumen mit einer Temperatur zwischen 0°C und +55°C.

Jedes Projekt mit Regler muss über eine unabhängige Systemabsicherung bei zu niedrigen oder zu hohen Temperaturen verfügen. Der Regler führt keine Schutzfunktionen aus, um zu hohe oder zu niedrige Temperaturen im System zu verhindern. Übermäßige oder niedrige Temperaturen im System können zu Schäden am System und beim Benutzer führen

Aussehen des Reglers



1. Taste 🕥. Zurück.

- 2. Taste \ominus. Bewegung nach links, Wertabnahme.
- 3. Taste 🕀. Bewegung nach rechts, Wertzunahme.
- 4. Taste •. Menüanwahl, Auswahlbestätigung.

5. USB-Anschluss für Software-Updates und Verbindung zu einem PC.

- 6. Graphisches Display.
- 7. Taste 🗼 . Hilfe.

8. Handbetätigungskupplung.

- 9. Manuelle Bewegungstaste.
- 10. Vorverdrahtetes Netzkabel mit Stecker.
- 11. Vorverdrahtetes Kabel für die Umwälzpumpe
- 12. Vorverdrahtete Anschlussdose für Fühler und Kommunikation.

Montage des Reglers

Der Regler wird in einem trockenem Innenraum, mithilfe mitgelieferten Zubehörs, direkt an das Mischventil montiert. Vermeiden Sie die Nähe zu starken elektromagnetischen Feldern.





Hydraulikschemas

Schema 360 - Heizkreis



Schema 360b - Zusätzlicher Heizkreis



Anschluss der Temperaturfühler

Der Regler ermöglicht den Anschluss von vier Pt1000-Temperaturfühlern (Anschlussklemmen 1 bis 8). Die Fühlerfunktion hängt vom Hydraulikdiagramm und der Einstellung der Parameter S1.6 und S1.7 ab. Eine Raumeinheit kann an einen Regler angeschlossen werden.









BUS-Verbindung der Regler

Mit der BUS-Verbindung können beliebig viele MWR3-. W..-und K..-Regler miteinander verbunden werden. Der erste oder führende Regler steuert physisch die Energiequellen, während die anderen Regler nur die Heizkreise steuern.

Der Außentemperaturfühler und der Fühler für die Wärmequellentemperatur müssen an den ersten Regler angeschlossen werden.

Beispiel für den BUS-Anschluss von MWR3-Reglern:



Beispiel für den BUS-Anschluss von W..- MWR3-Reglern:



Reglereinstellung bei der Erstinbetriebnahme

Der Regler ist mit einer innovativen "Easy start" -Funktion ausgestattet, die die Einstellung bei der Erstinbetriebnahme des Reglers in nur vier Schritten ermöglicht. Beim ersten Anschluss des Reglers an das Stromversorgungsnetz wird der erste Schritt der Reglereinstellung nach der Programmversion und dem Logo angezeigt. Die Taste für die manuelle Bewegung muss für die Einstellung entfernt werden. Die Easy start-Funktion wird aktiviert, indem Sie die Tasten 🕥 und 💽 drücken und beide gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten



Schritt 1 - Sprachenauswahl

ト English Deutsch Francais

Verwenden Sie die Tasten Θ und \oplus , um die gewünschte Sprache auszuwählen. Die gewünschte Sprache wählt man mit der Taste 💽 aus.Wenn Sie versehentlich die falsche Sprache ausgewählt haben, können Sie mit der Taste Э zur Sprachenauswahl zurückkehren.



Später können Sie die Sprache im Menü "Display" ändern.

Schritt 2 - Auswahl des Hydraulikschemas



Sie können das Hydraulikschema für den Reglerbetrieb auswählen. Verwenden Sie die Tasten \ominus und \oplus , um zwischen den Schemen zu navigieren. Bestätigen Sie das ausgewählte Schema mit der Taste ④. Wenn Sie versehentlich das falsche Schema ausgewählt haben, können Sie mit der Taste 🕥 zur Diagrammauswahl zurückkehren.



Das ausgewählte Hydraulikschema kann später mit dem Wartungsparameter S1.1 verändert werden.

Schritt 3 - Einstellung der Heizkurvensteilheit



Sie können die Steilheit der Heizkurve einstellen. Die Steilheit kann mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus eingestellt werden. Bestätigen Sie die eingestellte Steilheit mit der Taste 💽 Wenn Sie versehentlich die falsche Steilheit eingestellt haben, kehren Sie zur erneuten Auswahl der Steilheit mit der Taste zurück.



Die eingestellte Heizkurvensteilheit kann später mit dem Benutzerparameter P2.1 verändert werden.

Schritt 4 - Auswahl der Öffnungsrichtung des Mischventils



Sie können die Öffnungsrichtung des Mischventils auswählen. Verwenden Sie die Tasten Θ und (+), um zwischen den Richtungen zu navigieren. Bestätigen Sie die ausgewählte Richtung mit der Taste 💽. Wenn Sie versehentlich die falsche Richtung ausgewählt haben, können Sie mit der Taste 🕥 zur Richtungsauswahl zurückkehren.



Später können Sie die Öffnungsrichtung des Mischventils mit dem Serviceparameter S1.3 ändern

Hilfe

Durch Drücken der 🙀 Taste können wir die Display-Animation starten, die uns zum Menü mit den zusätzlichen Einstellungen führt.



Einstieg und Navigation im Menü



Halten Sie zum Aufrufen des Menüs die Taste ④ gedrückt. Navigieren Sie mit den Tasten ⊖ und ⊕ durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste ④. Drücken Sie ⑤, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Soll-Temperaturen

Im Menü können Sie die Einstellung der Soll-Temperaturen ändern.



Navigieren Sie mit den Tasten ⊖ und ⊕ durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste ⊙. Ein neuer Bildschirm mit Temperaturen wird geöffnet.

Soll-Tagestemperatur



Aktueller Wert der Soll-Temperatur

Verwenden Sie die Tasten 🔾 und 🕀, um die Soll-Temperatur auszuwählen, und bestätigen sie mit der Taste ④. Beenden Sie die Einstellung mit der ⑤ Taste.

Benutzerfunktionen

Die Benutzerfunktionen ermöglichen einen zusätzlichen Komfort und Funktionalität beim Gebrauch des Reglers.



Navigieren Sie mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste \bigodot . Der Bildschirm zum Einschalten und Einstellen der Benutzerfunktion wird geöffnet.

Party-Benutzerfunktion

Die PARTY-Funktion ermöglicht das Einschalten des Betriebs gemäß der Soll-Komforttemperatur bis zur festgelegten Endzeit.



Mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus können Sie den Einstellwert ändern und mit der Taste \bigodot können Sie zur nächsten Einstellung übergehen.

Betriebsart

Im Menü können Sie die gewünschte Betriebsart und andere Betriebsoptionen auswählen .



Navigieren Sie mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste \bigodot .

Betriebsauswahl



Verwenden Sie die Tasten \bigcirc und \bigoplus , um den gewünschten Betrieb auszuwählen. Die Einstellung verlässt man mit dem Drücken der Taste \bigcirc oder \bigcirc .

Symbol	Beschreibung		
0	Betrieb läuft dem ausgewählten Zeitprogramm auf die gewünschte Tages- und Nacht-Temperatur eingestellt auf dem Regler.		
袾	Betrieb nach Soll-Tagestemperatur.		
0	Betrieb nach Soll-Nachttemperatur.		
Ċ	Aus. Wenn Heizbetrieb ausgewählt ist, bleibt der Frostschutz aktiv. Wenn Kühlbetrieb ausgewählt ist, bleibt der Überhitzungsschutz aktiv.		

Zeitprogramme

Wöchentliche Zeitprogramme ermöglichen die automatische Umschaltung zwischen Tag- und Nachttemperatur. Es stehen zwei Zeitprogramme zur Verfügung. Ein Häkchen neben dem Zeitprogramm zeigt an, welches Zeitprogramm für den Betrieb ausgewählt ist.





Mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus können Sie den Tag auswählen, für den Sie das Zeitprogramm bearbeiten oder kopieren möchten, und ihn mit der Taste \bigodot bestätigen. Wählen Sie nun mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus das Symbol aus, um das Zeitprogramm zu bearbeiten oder zu kopieren, und bestätigen Sie es mit der Taste \bigodot .

Werkseinstellungen der Zeitprogramme:

D 1	Mo - Fr	05:00 - 07:30 und 13:30 - 22:00
G.	Sa - So	07:00 - 22:00
<u></u> 2	Mo - Fr	06:00 - 22:00
0-	Sa - So	07:00 - 23:00

Zeitprogramm einstellen



Nachttemperatur-Intervallzeichnung

Wählen Sie mit der Taste () die gewünschte Ikone aus, um das Intervall zu scrollen oder zu zeichnen. Verwenden Sie dazu die Tasten () und (), um den gewünschten Verlauf des Zeitintervalls zu zeichnen. Das Einstellen des Zeitprogramms verlässt man mit Drücken der Taste ().

Zeitprogramm kopieren



Mit den Tasten \bigcirc und \bigoplus können Sie den Tag auswählen, für den Sie das Zeitprogramm des angezeigten Tages bearbeiten oder kopieren möchten. Bestätigen Sie das Kopieren des Zeitprogramms durch Drücken der Taste \bigcirc . Das Kopieren des Zeitprogramms verlässt man mit dem Drücken der Taste \bigcirc .

Kupplungs- und manuelle Ventilverschiebung

Durch Drücken der Kupplung I. wird die manuelle Ventilverschiebung aktiviert. Sie können das Mischventil jetzt durch Drehen des Knopfes II. bewegen. Um zum automatischen Betrieb zurückzukehren, drücken Sie erneut die Kupplung I. Wenn die Kupplung aktiviert ist, erscheint das Kupplungssymbol am Display.



Service des Netzkabels



Im Fall einer Beschädigung des Netzkabels, kann es ersetzt werden. Das Kabel ist mit dem Netzstecker und Anschluss Stecker ausgerüstet. Um das Kabel auszutauschen, muss vorher der Kabelschutzdeckel entfernt werden.



Der Austausch des Netzkabels ist nur mit dem Original Netzkabel möglich.



Lebensgefahr durch elektrischen Schlag! Vor Beginn der Installation immer auf vollständige Trennung vom Netz achten und gegen Wiedereinschalten sichern!

Abmessungen





Technische Daten

Technische Daten	Wert
Drehmoment	6 Nm
Drehwinkel	90 °
Drehgeschwindigkeit	2 min / 90 °
Betriebsart	3-Punkt, PID
Versorgungsspannung	230V AC, 50 Hz
Energieverbrauch im Betrieb	3,5 W
Energieverbrauch im Standby	max. 0,5W
Temperaturbereich	0 ÷ 50 °C
Ausgangspumpe	1(1)A, 230V~
Nr. von Sensoren	4
Schutzart	IP42 nach EN 60529
Schutzklasse	I nach EN 60730-1
Abmessungen (B \times L \times H)	86,5 × 95 × 80,3 mm
Gewicht	800 - 1000 g
Farbe / Material	Dunkelgrau / PC
Batterie	CR1025 (Li-Mn) 3V
Uhr-Genauigkeit	+/-1s (24h) bei 20°C

